

Die eigene Kraft erleben

„Die Freude, das Selbstwertgefühl, sich von anderen anerkannt und geliebt zu wissen, sich nützlich und fähig zu fühlen, produktiv zu sein, das sind Faktoren von ungeheurer Bedeutung für die menschliche Seele. Schließlich bilden das Selbstwertgefühl und die Möglichkeit, an einer sozialen Organisation teilzuhaben, lebendige Kräfte. Derjenige, der sich seines Wertes bewusst ist, neigt zur Vereinigung, er stellt eine Kraft dar.“

Maria Montessori

Projektorientiertes Lernen und Arbeiten

Heranwachsende haben spezielle Bedürfnisse, denen wir mittels des Lernens in Projekten in den Klassenstufen 7 und 8 Rechnung tragen. Die SchülerInnen entscheiden sich für Projekte, die sie eigenständig umsetzen. So erfahren sie, dass sie durch eigenes Tun etwas „Echtes“ erreichen können, etwas, das es vorher so noch nicht gegeben hat. Sie lernen außerdem, mit Misserfolgen umzugehen und Alternativen zu finden, und werden so auf das Erwachsenenleben vorbereitet. Der Lernort Natur bietet hierbei die Freiheit, nach der sich Jugendliche in dieser Entwicklungsphase sehnen, aber auch Ruhe, die ebenfalls in dieser Zeit von großer Bedeutung ist.

Wirklichkeitsnahe Berufsbilder erleben

Sehr wichtig ist die Einbeziehung von Experten, wie zum Beispiel Landschaftsgärtnern, Landwirten und Tischlern, aber auch Fachleuten für Planung oder Werbung. Hierdurch entstehen neue Vorbilder, sogar neue Vorstellungen über das spätere Berufsleben, und die Schüler fühlen sich in ihrem Tun ernstgenommen.

Werden Sie Projektpate



Wenn es Ihnen Freude bereitet,

- » im Freien zu arbeiten
- » Ihr Wissen weiterzugeben
- » Jugendliche anzuleiten,

dann sprechen Sie mit uns.

Wir arbeiten regelmäßig zweimal pro Woche je andert-halb Stunden an unseren Projekten. Dabei steht das selbständige praktische Arbeiten und das Arbeiten in der Natur im Vordergrund, es müssen aber auch Emails geschrieben, Telefonate geführt, Treffen geplant und Dinge zu Papier gebracht werden.

Wenn Sie also Lust und Zeit haben, eine unserer Gruppen ein- oder zweimal die Woche mit zu betreuen, melden Sie sich bei uns!

Kontakt: Kristina Jürgensen, Telefon 0176 - 61106675

Kontakt

**Projektlernen „THEOS WIESE“ an der
THEODOR-HEUSS-GEMEINSCHAFTSSCHULE
DER STADT PREETZ**

Kristina Jürgensen

Castöhlenweg 4
24211 Preetz

Telefon: 04342 1028

Email: thg.preetz@schule.landsh.de

Homepage: www.thg.stadtpreetz.de

Informationen im Internet

Homepage: www.theos-wiese.de

E-Mail: info@theos-wiese.de

Wir bedanken uns bei unseren Hauptsponsoren



Süverkrüp + Ahrendt



sowie bei den Firmen Haardt Immobilien, Dachdeckerei Kirsch, Petersdotter Bestattung, Kostbar schenken, Hold Klamotten, Jarre Foto, Was das Herz begehrt, Das Stöber-lädchen und bei der Tierarztpraxis Rehder.

Wir bitten um Spenden

zugunsten des gemeinnützigen Vereins in Gründung
„THEOS WIESE geV iG“

IBAN: DE 60 2105 0170 1002 5003 85

Bank: Fördesparkasse



Theodor-Heuss
GEMEINSCHAFTSSCHULE PREETZ

**WIR ERLEBEN
UNSERE EIGENE KRAFT.**



Schulprojekt
THEOS WIESE

Was wir tun



In den Klassenstufen 7 und 8 werden wir SchülerInnen fächerübergreifend unterrichtet und wir arbeiten an verschiedenen Projekten. Diese finden im alten Schulwald und auf der „Gallowykoppel“ am Lanker See statt. Tatkräftig unterstützt werden wir vor allem von Herrn Birk und von Herrn Jarmatz von der Stadt Preetz sowie von Frau Wittig und Herrn Boppel von den *senior* Trainern im Kreis Plön, bei denen wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken möchten.

Wir halten Kaninchen

Unsere Gruppe „Kaninchen“ hat sich in diesem Schuljahr neu zusammgefunden. Wir haben das Ziel zwei bis vier Kaninchen im Schulinnenhof zu halten. Diese Kaninchen würden wir aus dem Tierheim holen. Wir haben uns dieses Projekt ausgesucht, weil wir viel über die Haltung und die Herkunft erfahren möchten. Über Geldspenden z.B. für die Haltungskosten würden wir uns sehr freuen.



Wir betreuen Wildpferde



Wir sind die Pferdegruppe. Unser Ziel ist es, zwei Koniks, eine polnische Wildpferderasse, auf Theos Wiese zu halten, einer circa zwei Hektar große Koppel. Unsere Gruppe besteht aus neun Mitgliedern, die alle sehr viel Interesse an Pferden haben. Unsere Pferde Dora und Emma kommen von der Geltinger Birk und mittlerweile haben wir mit Ely seit Anfang des Jahres ein weiteres Fohlen.

Wir haben seit kurzem zwei Bienenstöcke

Die Bienengruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, Honigbienen zu züchten bzw. zu halten. Damit die über 20.000 Bienen, die ein Volk oder einen sog. Stock ausmachen, sich wohlfühlen und dann hoffentlich Honig für uns sammeln, müssen wir einiges beachten. So wollen wir verschiedene Blumen wie die Bienenweide oder die Prachtscharte pflanzen, aber auch die Bienen im Winter mit Zuckerwasser füttern und schauen, dass sich keine Schädlinge im Stock breitmachen.



Wir legen einen Garten an



Die Obst- und Gemüsegruppe, kurz Gartengruppe, hat das einfache Ziel, Blumen und Pflanzen anzubauen, sie zu pflegen und sie in der richtigen Zeit des Jahres zu ernten. Die Ernte, z.B. Radieschen, Kartoffeln, Bohnen oder Erbsen, sollen dann verkauft werden. Wir verfügen über mehrere Hochbeete und ein großflächiges Gartengelände.

Wir tun noch viel mehr

Im Rahmen des Gartenprojektes gibt es folgende weitere zwei Gruppen:

- » **Kräuter und Blumen**
- » **Hochbeete**

Neben all den bisher beschriebenen Aktivitäten arbeiten wir an einem „Schaf“-Projekt. Wir haben aber auch eine **Marketinggruppe**. Deren Aufgabe ist es, unsere Projekte und unsere Arbeiten bekannt, das heißt also Werbung, zu machen. Wir brauchen dringend externes Fachwissen und Unterstützung, d.h. wir suchen Paten für unsere Projekte.

Kontakt: info@theos-wiese.de

Wir bauen ...



Wir sind die Baugruppe. Wir haben schon verschiedene Dinge gebaut: zwei Insektenhotels, eine Gartenbank, eine Imkerkiste, Hängehalter im Container für die Gartengeräte; weiter haben wir verschiedene Gartenwerkzeuge repariert oder die Schilder für die Gartengruppen montiert.

Wir kompostieren

Wir, das sind Oke, Patric, Felix, Louis sowie Tom. Wir möchten euch unsere Projektarbeit vorstellen. Wir haben den Kompost als unser Gruppenthema ausgewählt. Wir beschäftigen uns damit, wie das Kompostieren funktioniert. Da es im Winter schneit, möchten wir eine Überdachung über unseren Kompost bauen und vielleicht die Temperatur im Kompost messen.

